

---

# Offener Ganztagesbetrieb an der Hauptmann-von- Köpenick Grundschule

Borgmannstraße 2-3  
12555 Berlin

---



---

## Allgemeine Informationen

Grundlage unseres Konzeptes ist das Berliner Bildungsprogramm für die offene Ganztagsgrundschule, die jahrelangen Erfahrungen unserer Erzieher\*innen sowie unser aktuelles Schulprogramm. In der Offenen Ganztagsgrundschule ist der OGB integriert. Er bietet den Kindern der Jahrgangsstufe 1-6, die einen nachgewiesenen Betreuungsbedarf haben, über die Verlässliche Halbtagsgrundschule von 7.30-13.30 Uhr hinaus, eine Früh-, Nachmittags-, Spät- und Ferienbetreuung an. Die unterrichtsergänzende, vertrags- und kostenpflichtige Betreuung ( OGB ) in der Offenen Ganztagsgrundschule wird von ausgebildeten Erzieher\*innen und Integrationserzieherinnen durchgeführt. Der OGB umfasst folgende Betreuungszeiten:

- 6.00 bis 7.30 Uhr
- 13.30 bis 16.00 Uhr
- 16.00 bis 18.00 Uhr
- Ferienbetreuung

Die Zeit von 13.30 bis 16.00 Uhr soll in besonderer Weise inhaltlich mit unterrichtsergänzenden Angeboten ausgefüllt werden. Betreuungsverträge schließt das Jugendamt des Bezirkes Treptow-Köpenick mit den Eltern ab. Bei uns ist der OGB wie folgt organisiert: Liebevoll werden alle Kinder der Klassen 1- 6, deren Eltern es wünschen, täglich in der Zeit von 6.00 – 18.00 Uhr von uns betreut.

Unser Team von engagierten und qualifizierten Erzieher\*innen organisiert mit den Kindern den rhythmisierten Tagesablauf in den Gruppen des Offenen Ganztagsbetriebes. Großen Wert legen wir auf die selbstbewusste und selbständige Entwicklung der Kinder. In der Schulanfangsphase liegt ein Schwerpunkt der Arbeit der Erzieher\*innen darin, den Kindern den Übergang von der Kita in die Schule zu erleichtern. Es ist das Ziel, dass sich alle Kinder schnell einleben und wohlfühlen. Dabei helfen ganz entscheidend die Kinder der 2. Klasse mit. Sie freuen sich auf „ihre 1.-Klasse-Kinder“ und betreuen sie in den ersten 2-3 Monaten in Patenschaften.

---

## Freizeitgestaltung

Die Freizeitgestaltung erfolgt altershomogen, d.h. es wird mit „offenen Türen“ gearbeitet, so dass die Kinder auf der Etage Gelegenheit haben alle dem Alter entsprechend eingerichteten Unterrichts-, Fach- und Freizeiträume zu nutzen. Es gibt auf jeder Etage ausreichend Platz für freie Aktivitäten sowie für individuelle Muße und des Rückzuges. Verschiedene Spielecken laden zum Wohlfühlen ein. Auf Grund zunehmend steigender Schülerzahlen gibt es bei uns auch die Doppelnutzung von Räumen.

In der Klassenstufe 3 und 4 erfolgt die Betreuung homogen. Bevor die Nachmittagsgestaltung beginnt, werden Montag, Dienstag und Donnerstag die Hausaufgaben angefertigt. Hierbei wird von allen in dieser Klassenstufe tätigen Erzieher\*innen auf eine ruhige Arbeitsatmosphäre geachtet. Die Schüler werden zur selbständigen Erledigung der Hausaufgaben angehalten. Damit jeder Schüler entsprechend seines Wissenstandes qualitativ gute Hausaufgaben anfertigen kann, erfolgt eine intensive Absprache mit den unterrichtenden Lehrer\*innen. Für die Erledigung der Hausaufgaben stehen den Kindern 45 min zur Verfügung.



Die Klassenstufen 5 und 6 werden gemeinsam in der Hortgruppe betreut. Auf Wunsch der Eltern erfolgt hier die Hausaufgabenerledigung täglich. Dafür steht den Kindern ein separater Raum für 60 min zur Verfügung. Als zusätzliches Angebot bieten Fachlehrer\*innen einmal pro Woche ihre Unterstützung an. Das Hauptaugenmerk der Erzieherinnen der 5. und 6. Klasse ist auf das Erlernen der selbständigen Gestaltung des Nachmittages durch die Schüler gerichtet. Sie sollen befähigt werden, die ihnen verbleibende Freizeit sinnvoll und ihren Interessen entsprechend auszufüllen. Dabei ist das Erkennen und Ausbauen der eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten besonders wichtig.

---

## Esseneinnahme

Unsere Essenzimmer befinden sich im Untergeschoss des Schulgebäudes 2. Während der Zeit von 11.20-13.30 nehmen die Gruppenerzieher\*innen gemeinsam mit den Kindern das Mittagessen ein. Sie haben die Möglichkeit aus zwei Essen, von denen eines immer vegetarisch ist, zu wählen. Unsere Kinder können selbst entscheiden, was und wie viel sie essen. Deshalb wird das Essen in Schüsseln gereicht, aus denen sich die Kinder selbst bedienen können. Die Kinder der 5. und 6. Klasse erhalten ihr Wunschessen an der Essenausgabe.

---

## Integrationsarbeit

An unserer Schule werden Kinder mit erhöhtem Förderbedarf betreut. Diese Kinder haben entsprechend der EU-Richtlinien und entsprechend des Berliner Bildungsprogramms ein Recht auf eine integrative Beschulung und Betreuung (Inklusion). Um diese Kinder zu befähigen, ihren Alltag selbständig gestalten zu können, bieten wir folgende individuelle Hilfe und Unterstützung an:

- Rückzugs- und Gesprächsangebote für alle Kinder mit einem Bedarf an intensiverer Betreuung- Hilfe bei der Bewältigung von Frustration, Misserfolgen und Konflikten
- Projekte zur Förderung der ganzheitlichen Entwicklung (z.B. Tierpflege auf dem Abenteuerspielplatz, Motorik ...)
- Kommunikation und Beratung mit Kollegen bei auftretenden Problemen
- Intensive Elternarbeit- Zusammenarbeit mit Jugendämtern, Therapeuten, Kitas, Klassen- und Fachlehrer\*innen

---

## Freizeitangebote

Die Kinder brauchen und lieben nicht nur das freie Spiel in den Räumen und auf dem Schulhof, sie freuen sich auch auf die regelmäßig stattfindenden Aktivitäten. Ein freundschaftliches Miteinander im Kinderalltag rund um die Uhr ist das Programm unserer Arbeit im OGB. Dieses soll Raum und Zeit für selbst gewählte interessengebundene Aktivitäten und Projekte ermöglichen.

Hier wird in den Monatsgruppenplänen besonders auf die Wünsche und Vorschläge der Kinder eingegangen.

Vielfältigen Spiel- und Beschäftigungsangebote- täglicher Aufenthalt an frischer Luft- vielfältige Spielgeräte auf dem Schulhof- Hortsport- Mittwoch und Freitag sind Aktionstage für geplante Ausflüge (z.B. Schwimmhalle, Spielplätze, Kino)- Zubereitung von leckeren Speisen- Horthöhepunkte mit allen Kindern des OGB's wie z.B. Lernanfängerfest, Laternenumzug, Elterncafe, Fasching, usw.

---

## Ferienbetreuung

Wenn der letzte Schultag vorbei ist, beginnt für unsere Kinder die Ferienbetreuung. Vor den Ferien erhalten alle Kinder einen gesonderten kindgerechten Ferienplan mit abwechslungsreichen Angeboten wie z.B. - Bowling, Schlittschuhlaufen, Schwimmen, Holzwerkstatt- Tagesausflüge zum Spielplatz Rudow, nach Schöneiche, zum Kinderspielland- Ausflüge zu den nahe gelegenen Spielplätzen- Waldwanderungen- Besuch des Lehrkabinetts am Teufelsee- Kino-, Tierpark-, und Museumsbesuch und vieles mehr.

### Unser Glanzstück – Ferienfahrt

Eine Reise machen ..., wer möchte das nicht gern. Wir bieten diese Möglichkeit unseren Kindern schon seit mehreren Jahren. Zu unserer großen Reise starten wir immer (schon traditionell) in der ersten Sommerferienwoche. Der Anmeldezeitraum ist immer zu Beginn des neuen Schuljahres (August/September).



---

## Zusammenarbeit mit Eltern, Schule und anderen Institutionen

Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist wichtig, um pädagogische Ziele miteinander zu verfolgen. In Form von Elterngesprächen, Elternabenden, Elternbriefe und Mitgestaltung von Festen werden die Eltern in die Arbeit des OGB's miteinbezogen. Beratend stehen die Erzieherinnen den Eltern in Erziehungsfragen zur Seite. Durch aktive Elternarbeit hat sich in unserer Schule ein Schulförderverein gebildet, der uns tatkräftig in den gesamten schulischen und außerschulischen Bereichen unterstützt.

---

## Teamarbeit und Planung

Wöchentlich findet eine Zusammenkunft der Erzieher\*innen statt. Dabei wird die Woche organisiert, notwendige grundlegende Fragen geklärt und weit reichende Aktivitäten geplant. Unsere Planung erstreckt sich in groben Zügen über das gesamte Schuljahr, wobei einige Höhepunkte bereits Traditionscharakter haben.

---

### Zusammenarbeit Lehrer\*innen - Erzieher\*innen:

Klassenleiterin und Erzieherin auf Klassenstufenbasis bilden ein pädagogisches Team, das die Kinder durch jeweils 2 Schuljahre begleitet. Ein regelmäßiger Austausch der Lehrer\*innen und Erzieher\*innen über aktuelle Lern- und Verhaltensprobleme von Schülern und Schülerinnen ist Grundlage unserer guten Zusammenarbeit. Wir unterstützen die Lehrer/-innen bei Unterrichtsprojekten, Wandertagen, Exkursionen, Sportveranstaltungen, Klassenfahrten und Elternabenden. Schulische Höhepunkte werden gemeinsam vorbereitet und durchgeführt (Schulfest, Fasching, Einschulungsfeier und Tag der Offenen Tür). In verschiedenen Gremien an unserer Schule arbeiten Lehrer\*innen und Erzieher\*innen gemeinsam. Durch die ständige Zusammenarbeit mit der Schulleitung werden die Belange des OGB's in der Planung des gesamten Schulalltages berücksichtigt. Darin spiegelt sich die Akzeptanz unsere Arbeit wieder.  
Zusammenarbeit mit anderen Institutionen:

Erziehung ist ein dynamischer Prozess, vor allem, wenn es um die Verwirklichung sozialen Lernens geht. Unser Konzept soll sich an der Realität und insbesondere an den Bedürfnissen der Kinder orientieren. Wir sind gefordert, offen und flexibel auf Veränderungen zu reagieren und unsere Konzeption weiterzuentwickeln.

Wir freuen uns auf Ihr Kind und unsere gemeinsame Zusammenarbeit. Das Erzieherteam der Hauptmann-von-Köpenick-Schule